



GLOW

Die gläserne
Opernwerkstatt

Saison 25/26



Liebes Publikum,
willkommen in der Gläsernen Opernwerkstatt (GLOW) – wir laden euch herzlich ein, mit uns die Welt der Oper zu erkunden, auszutesten, kritisch zu hinterfragen, vorbehaltlos zu lieben und mit zu gestalten.

An der Staatsoper Stuttgart und am JOiN geht Vermittlung alle an. Deshalb kommen in diesem Heft nicht nur wir zu Wort, sondern auch andere Menschen, die auf und hinter der Bühne arbeiten. Sie teilen mit euch ihre persönliche Perspektive auf einige der Produktionen, die im JOiN und an der Staatsoper zu erleben sein werden. Für uns gilt aber wie immer: Wir arbeiten mit euch zu allen Stücken und allen Themen, die der Spielplan hergibt!

Wir freuen uns auf euch!

Herzlich

Christoph Sökler und Suse Pfister

PS: Wer findet, dass Kultur demokratischer sein sollte und mitentscheiden will, was in Zukunft auf die Bühne kommt, der kann beim JOiN-Haus mitmachen – mehr Infos dazu gibt es auf Seite 11!



mitmachen



Auf die Bühne!

Oper zum Selbermachen: Schulklassen und Gruppen aller Altersstufen können bei uns und mit uns eigene Projekte entwickeln. Gemeinsam mit euch suchen wir ein Thema, das zum Spielplan der Staatsoper oder des JOiN passt – und eine Form, die zu euch passt. Am Ende steht eine fertig geprobte Musiktheaterperformance, ein Film, ein Hörspiel oder eine andere Art der Präsentation. Wir richten uns bei *Auf die Bühne!* nach euren zeitlichen Möglichkeiten – die Erfahrung zeigt aber, dass wir mindestens fünf Workshop-Termine brauchen.

Kompositionsprojekt Miesepups

Wie entsteht neue Musik? Was für Klänge und welche Töne braucht es, um eine Geschichte zu erzählen? Und wie schaffen wir es, „unsere“ neue Musik nicht nur für den Moment zu machen, sondern festzuhalten und aufzuschreiben? Gemeinsam mit einer Grundschulklasse wollen wir uns im Kontext der Probenarbeit zu *Der Miesepups*, das im Herbst 2026 im JOiN aufgeführt wird, dem Komponieren widmen, mit Klängen spielen, neue und alte Instrumente benutzen, experimentieren, ausprobieren und hinhören. So erfinden und performen wir unsere eigene Musik zu Kirsten Fuchs' Kinderbuch über den cholerischen Waldbewohner Miesepups und seine merkwürdigen Freunde.

Projektzeitraum: Februar/März 2026

Bitte meldet euch bei Interesse unter
join@staatstheater-stuttgart.de
Bewerbungsschluss: 30. November 2025.



Inklusiver Spielclub

In Kooperation mit der freien Bühne Stuttgart, dem Circus Circuli und der Theaterakademie Stuttgart bieten wir in dieser Spielzeit einen inklusiven Musiktheaterspielclub an. Dort entwickeln wir gemeinsam eine Musiktheaterperformance, die im Sommer 2026 im JOiN zur Aufführung kommen wird. Neben der Theaterarbeit laden wir die Spielclubteilnehmer*innen auch ein, bei Generalprobenbesuchen und im Rahmen von Gesprächen mit Künstler*innen der Staatsoper und des JOiN unser anderes künstlerisches Programm kennenzulernen. Wenn ihr Interesse oder Fragen habt, dann schreibt uns gerne unter join@staatstheater-stuttgart.de

Gefördert vom ZfKT (Zentrum für kulturelle Teilhabe)
im Rahmen von „weiterkommen!“



Singend durch den Spielplan

Wer gerne singt und gerne spielt, ist bei *Singend durch den Spielplan* genau richtig. Mit Profi-Unterstützung bringt ihr Chorstellen aus dem Repertoire der Staatsoper auf die Bühne. Vorkenntnisse oder Gesangserfahrung braucht ihr dafür nicht!

Sa 15.11.25 14 bis 17 Uhr Opernhaus
Sa 21.2.26 14 bis 17 Uhr Opernhaus

OpernLAB

Für alle, die sich gemeinsam mit anderen interaktiv auf einen Opernbesuch vorbereiten wollen, bieten wir zu *Die Meistersinger von Nürnberg* und zu *Station Paradiso* das OpernLAB an: drei Stunden Workshop, Diskussion und Einführung – jedes Mal anders, immer offen für alle.

Die Meistersinger von Nürnberg
Sa 31.1.26 14 bis 17 Uhr Opernhaus

Station Paradiso
Sa 2.5.26 14 bis 17 Uhr Opernhaus

Karten für *Singend durch den Spielplan* und für das OpernLAB bekommt ihr online oder an der Theaterkasse. Für beide Veranstaltungen zahlt ihr jeweils 5 €.



Anika Rutkofsky
führt bei **Station Paradiso** Regie

„Unsere Gesellschaft hier in Stuttgart ist super durchmischt und wurde über eine lange Zeit von verschiedenen Kulturen geformt und gespeist. Damit gibt es hier auch eine sehr diverse Erinnerungs- und Musikkultur. In *Station Paradiso* wird es sehr viele musikalische Referenzen auf unterschiedliche Songs und Musikstile geben, die Menschen in Stuttgart geprägt haben. Ich könnte mir deshalb vorstellen, dass Viele – jung und alt – ein Stück ihrer Lebensrealität und Familiengeschichte in *Station Paradiso* wiederfinden. Einerseits geht es um die großen Fragen: Wer bin ich? Wo komme ich her? Wohin gehöre ich? Wer will ich sein? Andererseits wird man Geschichten begegnen, die meist nicht erzählt werden, und auf Figuren treffen, die sonst nicht in Opern vorkommen. Normalerweise werden z. B. die Gefühle eines Busfahrers auf der Opernbühne nicht thematisiert.“



mitgestalten



Jugendbeirat

Im Jugendbeirat der Staatsoper Stuttgart begleiten junge Menschen zwischen 14 und 22 Jahren die Arbeit der Staatsoper und des JOiN kritisch, beraten die Verantwortlichen und setzen eigene Projekte um. Viermal in der Spielzeit lädt der Jugendbeirat operninteressierte Altersgenoss*innen ein, sich im Rahmen einer Vorstellung bei einem Freigetränk auszutauschen und sich vor der Vorstellung und in der Pause in einem eigens dafür gestalteten Raum zu treffen.

So 23.11.25 Die schlaue Fuchsin
So 18.1.26 Madama Butterfly
So 17.5.26 Station Paradiso
Sa 20.6.26 Die Zauberflöte

Wer beim Jugendbeirat mitmachen will oder Fragen dazu hat, kann sich unter join@staattstheater-stuttgart.de melden.



Clara Pazzini

Autorin und Regisseurin von **Chaos**

„Chaos ist eine große Show, in der wir erleben, dass man seine Stimme erheben kann, selbst wenn man sich alleine, hilflos und ohnmächtig fühlt in diesen politisch sehr dunklen Zeiten. Es gibt Hoffnung, es gibt Gemeinschaft, es gibt Möglichkeiten!“



Leo Schmidthals

Autor und Musikalischer Leiter von **Chaos**

„Ich liebe es, wenn man Genres durchmischt, und es ist ein Markenzeichen von *Chaos*, dass da aktuelle Sounds, Pop- und Rockmusik und auch ein bisschen Hip-Hop auf ganz typische Opernarien oder Madrigale im alten Palestrina-Stil treffen.“



Hey!
Kennst du uns?

Wir sind das JOiN (Junge Oper im Nord)
und das Schmetterlingshaus.

Wir machen Kultur auf Bestellung!
Das ist ziemlich neu.
Hast du auch Lust, mal auszusuchen, was
auf der Bühne oder in der Bar laufen soll?
Konzert, Party, Kochen oder Zocken?
Ganz wie du Bock hast!

Wir treffen uns ca. 1x im Monat und suchen
Programm für junge Leute im JOiN aus.
Du entscheidest, was du sehen willst!

Probiere es aus!
Join our House!



Zur Community



Jones Seitz

verantwortlich für das Video in *The Fairy-Queen*

„In *The Fairy-Queen* laden wir alle ein – das Publikum, das Orchester, Musiker*innen, Sänger*innen – in verschiedenen fantastischen Räumen zusammenzukommen und zu verhandeln, wer und wie wir da sein wollen, so dass es allen gut geht und alle Spaß haben. Manche kennen sich schon aus, andere lernen noch, was sie von diesen Räumen wollen können und dürfen.“



Michael Pandya

Musikalische Leitung *The Fairy-Queen*

„I think that part of my role as a musician is to create music that makes people want to move and dance and express themselves. The techno elements, that are part of the production of *The Fairy-Queen* in Stuttgart, help us to feel that music is a physical form of expression – whether in 1692 or today.“



MusikTheaterTanz! Experimentieren über drei Sparten

Gemeinsam mit den Kolleg*innen von Stuttgarter Ballett jung+ und der Theatervermittlung des Schauspiels Stuttgart laden wir Lehrkräfte aller Schularten ein, drei Stunden lang Ideen, Tricks und Tipps aus der Methodenkiste der Vermittlungsarbeit kennenzulernen, die ihr ohne großartige Vorbereitung in eurem Unterricht ausprobieren könnt.

Sa 21.3.26 15 bis 18 Uhr

Bitte meldet euch unter
join@staatstheater-stuttgart.de an – vielen Dank!

Making of...

Bei *Making of...* begleitet eine Schulklasse eine Neuproduktion der Staatsoper Stuttgart oder des JOiN von den ersten Proben bis zur Premiere und dreht eine kleine filmische Dokumentation des Probenprozesses für die Schulwebsite oder für unser Magazin.

Weitere Infos unter
join@staatstheater-stuttgart.de



„Ich freue mich sehr auf *Die schlaue Füchsin*, weil es ein Stück über Tiere ist und gleichzeitig eine Fabel über den Menschen. Dabei geht es auch um das Verhältnis zwischen den Generationen, wo alte, erfahrene Menschen – hier sind's alte, erfahrene Männer – auf junge Tiere treffen, die erwachsen werden, und den Blick der alten Männer neu sortieren.“



Raphaela Fiuza-Nowakowski

inszeniert gemeinsam mit

Martin Mutschler *Hässlich as fuck*

„*Hässlich as fuck* wird ein Musiktheaterstück über Schönheit und Hässlichkeit. Woher kommen Schönheitsideale überhaupt? Und wer profitiert davon, dass wir – besonders Frauen* und marginalisierte Gruppen – unsere Körper mit absurden Maßstäben quälen? Wir verlieren uns bei unserer Recherche dauernd in Rabbit-Holes wie #SkinnyTok oder What I Eat in a Day-Videos. Wir tauchen ein in die Welt der Tradwives, lesen postkoloniale Theorie und sprechen mit unseren Müttern, mit Freund*innen, mit Expert*innen. Und wir fragen uns: Können wir uns mit der Hässlichkeit versöhnen?“



In welches Stück?

Altersempfehlungen sind nie perfekt und immer nur ein ungefährender Richtwert. Wenn ihr euch lieber persönlich beraten lassen wollt, könnt ihr euch gerne bei uns melden!

Vorschulalter

Tee & Techno

Guten Morgen, Schnee!

Доброго ранку, сніг!

مرحبا بالأزرق – Hallo Blau

ab Klasse 1

Der Räuber Hotzenplotz

Pinocchios Abenteuer

Mlarben-Plak!

ab Klasse 5

Die Zauberflöte

ab Klasse 6

ZER-BRECH-LICH

ab Klasse 7

The Fairy-Queen

La Fest

Hässlich as fuck

Chaos

ab Klasse 8

I Did It My Way

Apparat

Die schlaue Füchsin

Der rote Wal

Don Giovanni

Madama Butterfly

La sonnambula

La Cenerentola

Station Paradiso

Brave Spaces

Il barbiere di Siviglia

ab Klasse 9

Rigoletto

Carmen

Casanova

Turandot

ab Klasse 10

Otello

Die Meistersinger von

Nürnberg

Dialogues des Carmélites

Gnadenlos Atemlos

ab 18 Jahren

SANCTA



einstimmen
weitermachen



Vorbereitungswshops

Alle Gruppen, die eine Vorstellung der Staatsoper oder des JOiN besuchen, können bei uns einen kostenlosen Workshop zur Vorbereitung buchen. Dafür müsst ihr noch nicht einmal unbedingt zu uns kommen, denn wir fahren auch zu euch: in die Schule, ins Vereinsheim, ins Gemeindehaus. Bei unseren Einführungsworkshops passen wir uns eurem Kenntnisstand an: Egal, ob ihr keine Ahnung habt, was euch erwartet, oder ob ihr topvorbereitet seid – ein Workshop lohnt sich auf jeden Fall! Im Mittelpunkt stehen immer die ästhetischen Mittel der jeweiligen Inszenierung und es geht uns vor allem ums Selber-Machen (und weniger ums Zuhören). Taucht ein in die Welt einer Opernproduktion und macht sie gemeinsam mit uns zu eurem Spielplatz!

Wer nach dem Opernbesuch weitermachen will, kann außerdem ein Nachgespräch mit uns buchen [→ S. 19] oder bei einer Backstage-Führung die Werkstätten der Staatstheater Stuttgart kennenlernen [→ S. 28].

Zu ausgewählten Produktionen bieten wir euch außerdem Begleitmaterial mit Infos und Spielvorschlägen an, die ihr auch ohne uns umsetzen könnt.



Luis Hergón
Schauspieler in Carmen

„Carmen ist eine richtig berühmte Oper und natürlich denkt man erstmal an eine Carmen mit rotem Flamenco-Kleid. Ich mag es sehr, dass unsere Inszenierung nicht so ist. Bei uns fällt dieses ganze Tralalitalala, fallen diese ganzen spanischen und andalusischen Klischees weg. Ich bin erst 2014 dazugekommen, aber als ich die Kritiken von 2006 gelesen habe, war ich erstaunt, wie sich die Reaktionen über die Zeit verändert haben. 2006 war das Echo richtig negativ, heute ist unsere Carmen megabeliebt. Ich glaube, das hängt damit zusammen, dass über Themen wie toxische Männlichkeit oder ‚der depressive Mann‘ heute viel mehr gesprochen wird als damals. Ich freue mich immer riesig, wenn ich die vielen Schulklassen im Publikum sehe, denn ich glaube, dass diese Produktion gerade auch jungen Menschen viel erzählen und viel zu diskutieren geben kann.“



Nachgespräche

Was wäre ein Opernbesuch, ohne sich danach darüber mit anderen auszutauschen? Und: Wohin mit all den Fragen, die sich nach Vorstellungsende manchmal stellen? Für Nachgespräche kommen wir gerne kostenlos zu euch und diskutieren mit euch über eure (und unsere) Erfahrungen mit der jeweiligen Produktion. Wer will, kombiniert das Nachgespräch mit einem Vorbereitungsworkshop zu einem ganzen Vermittlungspaket [→ S. 17].

Gespräche mit Künstler*innen

Ihr möchtet aus erster Hand erfahren, was die Beteiligten an einer Produktion selbst sagen? Oder ihr habt Lust, einmal mit einer Opernsängerin darüber zu sprechen, wie man die Stimme fit hält? Wir vermitteln und moderieren Gespräche mit Künstler*innen der Staatsoper und des JOiN.

Libretti lesen

Im Literaturclub der Staatsoper Stuttgart lesen wir Libretti und sprechen in entspanntem Rahmen bei einem Getränk über das Gelesene. Gastgeber*innen sind dabei literaturbegeisterte Mitarbeitende des Hauses. Dabei wird auf Augenhöhe und gemeinschaftlich diskutiert – denn die Teilnehmenden bestimmen zusammen, was gelesen wird. Neue Teilnehmer*innen sind herzlich willkommen!

Termine: staatsoper-stuttgart.de/libretti-lesen
Anmeldung erforderlich über
oper@staatstheater-stuttgart.de!



Maeckes

hat den Text von *Der rote Wal* geschrieben
und performt die Rolle des Lone

„Eine Oper, die Grenzen sprengt und einen am Ende fragen lässt, wofür man kämpft.“



Matthias Klink

singt die Rolle des Abad in *Der rote Wal*

„Ich glaube, man kann in *Der rote Wal* sehr viel von dem erleben, was Oper und Theater können: Es gibt unglaublich viele Szenenwechsel, tolle Bilder und eine wahnsinnig abwechslungsreiche Musik, die kunstvoll zwischen Musical, Oper und Rap hin und her mäandert. Mit meiner Rolle des Abad darf ich nicht nur musikalisch sondern vor allem auch textlich mit großer Theaterlust an die Grenzen gehen. *Der rote Wal* ist ein wunderbarer Einstieg für alle in unsere fantastisch vielfältige Musiktheaterwelt.“



IMPULS MusikTheaterTanz

IMPULS MusikTheaterTanz richtet sich an Grund-, Haupt- und Realschulen mit besonderer pädagogischer und sozialer Aufgabenstellung. Über rund 40 Schulstunden arbeiten Musiktheater- und Musikvermittler*innen sowie Künstler*innen mit Schulklassen und laden die Kinder und Jugendlichen ein, sich Oper im Kontext konkreter Produktionen als Ausdrucksmittel zu eigen zu machen. IMPULS MusikTheaterTanz wird vom Kultusministerium empfohlen und vom Förderverein der Staatstheater Stuttgart e.V. finanziell gefördert.

Bewerbungen online unter
staatstheater-stuttgart.de/karten/vermittlung/

Opernhappen

Wer nicht zu uns kommen kann, wird von uns besucht: Mit unserem neuen Format *Opernhappen* kommen wir in Seniorenresidenzen, Alten- und Pflegeheime und bringen die Oper in gut zu verdauenden Häppchen mit. Ausschnitte aus dem Videostream einer Produktion der Staatsoper Stuttgart werden von einer interaktiven Moderation umrahmt und kontextualisiert. Am Ende wird daraus eine besondere, exklusive Opernerfahrung – sowohl für Menschen, die früher gerne in die Oper gekommen sind als auch für alle diejenigen, die im hohen Alter gerne noch etwas Neues erleben wollen!



Nozomi Hiwatashi

Percussionistin in **Pinocchio's Abenteuer**

„Dieser *Pinocchio* ist nicht nur ein Abenteuer für Kinder, sondern auch für Erwachsene und obwohl ich selbst erwachsen bin, habe ich durch dieses Stück meine kindliche Neugier und Freude wiederentdeckt. Besonders viel Spaß macht es mir dabei, viele Schlaginstrumente zu benutzen, die man sonst kaum verwendet: eine Säge zum Beispiel, eine Peitsche, Marschtrommeln oder Seashell Horns, die aus der Schale einer Riesenmeeresschnecke hergestellt werden. Mehr als 30 unterschiedliche Instrumente kommen zum Einsatz – diese Instrumental-Comedy ist ein Fest für die Augen und für die Ohren!“



Preview Club

Neuproduktionen vorab sehen, Künstler*innen treffen, diskutieren. Allen zwischen 16 und 30 Jahren bietet der Preview Club die Möglichkeit, kostenlos Generalproben von Opern und Konzerten zu erleben. Im Anschluss findet nach Möglichkeit ein kleines Get-together in der Kantine der Staatstheater mit künstlerisch Verantwortlichen und Beteiligten der Produktion statt.

Ihr erreicht den Preview Club
unter preview@staatstheater-stuttgart.de

Kinderworkshops in der Liederhalle

Erst Workshop, dann Konzert: Nach einer spielerischen und musikalischen Einführung erleben Kinder zwischen 4 und 10 Jahren den zweiten Teil des Sinfoniekonzerts. Vor der Pause werden die Kinder auf das Programm vorbereitet und besuchen anschließend gemeinsam mit ihren Begleitpersonen das Konzert. Damit alle teilnehmenden Kinder Spaß haben, sollten sie es gewohnt sein, für die Zeit von Workshop und Konzert ausschließlich von den Vermittler*innen in einer Gruppe betreut zu werden. Bitte denkt auch an etwas zu essen und zu trinken. Treffpunkt ist um 10.45 Uhr im Foyer der Liederhalle – haltet dort nach dem großen JOiN-Aufsteller Ausschau!

Dieses Angebot gilt für die Sinfoniekonzerte 1-3 sowie 5-7. Bitte meldet euer Kind beim Ticketkauf mit Namen und Alter an. Karten für die Kinderworkshops erhaltet ihr an unserer Theaterkasse, per Mail oder telefonisch unter +49 711 20 20 90.

Familienvorstellungen und Familieneinführungen

Mit der ganzen Familie in die Oper zu gehen, kann ganz schön kostspielig werden. Bei den Familienvorstellungen der Staatsoper zahlen Kinder und Jugendliche unter 15 Jahren in Begleitung ihrer Eltern, Großeltern oder Pat*innen auf allen Plätzen 10 €! Und wer schon ein wenig früher da ist, kommt in den Genuss unserer interaktiven Familieneinführungen, die wir gemeinsam mit der Dramaturgie der Staatsoper zu allen Familienvorstellungen anbieten.

2025

Die schlaue Füchsin

So 23.11. abd

La Fest

So 21.12. nm

Der Räuber Hotzenplotz

So 16.11. abd

So 30.11. nm, abd

Mo 1.12. abd

So 7.12. abd

Sa 27.12. nm

2026

Madama Butterfly

So 18.1. nm

The Gold Rush

So 5.4. nm

Dialogues des Carmélites

So 12.4. nm

La Cenerentola

So 19.4. abd

Station Paradiso

Do 14.5. nm

Die Zauberflöte

So 28.6. nm

nm
nochmittag
abd
abend

reinschauen

Probenbesuche

Jede Aufführung will geprobt und erarbeitet sein und oft ist der Prozess bis zur Premiere genauso spannend wie das Ergebnis. Wir laden euch ein, Proben der Staatsoper, des JOiN oder des Staatsorchesters zu besuchen und live mitzuerleben, wie sich Musiktheater anfühlt, wenn es noch nicht perfekt geschliffen ist. Beim Vorstellungsbesuch erfahrt ihr dann, was aus dem Geprobtan am Ende geworden ist. Gerne könnt ihr euren Probenbesuch mit einem Workshop [→ S. 17], einer Backstage-Führung [→ S. 28] oder einem Nachgespräch [→ S. 19] verbinden!

Rainer Eisenbraun
verantwortlich für die Beleuchtung
bei **Der Räuber Hotzenplotz**

„Ein Kasperltheater in kleinem Rahmen wird oft mit zwei Klemmleuchten ausgeleuchtet. Das war auch ein Ansatz beim *Hotzenplotz*: die Szenenfläche einfach gleichmäßig ausleuchten. Die bunten Wagen haben alle ihre eigenen LED-Streifen bekommen, um sie auch im Hintergrund sichtbar zu machen und die farbigen Vorhänge hervorzuheben. Aber wer so schön zaubert wie der Zwackelmann, der bekommt zur Unterstützung natürlich auch Effekte. Hier haben wir Moving Lights mit rotierenden Gobos eingesetzt – das sind ganz besondere Scheinwerfer für Spezial-effekte. Eine Herausforderung ist es übrigens auch, das Stück bei Schulvorstellungen morgens in nur einer Stunde aufzubauen und einzuleuchten.“



Backstage-Führungen

Hinter den Kulissen der Staatstheater arbeiten über 1000 Menschen daran, dass ihr einen unvergesslichen Theaterabend erlebt. In vielen großen und kleinen Werkstätten entstehen Bühnenbilder, Kostüme und Requisiten. Bei einer Backstage-Führung lernt ihr einige der wichtigsten Werkstätten kennen – u.a. den riesigen Malsaal, in dem die Theatermaler*innen ganze Welten entstehen lassen.

Alle Schulklassen, die eine Produktion der Staatsoper oder des JOiN besuchen, können bei uns eine kostenlose Backstage-Führung buchen und bekommen dabei nicht nur einen Einblick in die Arbeit unserer Werkstätten, sondern stehen meist selbst für einen kurzen Moment auf der Opernbühne.

Vlad Iftinca

Musikalischer Leiter von *La sonnambula*

"To me, the libretto of *La sonnambula* is weak – especially considering that the original was a comedy, a vaudeville, which was later turned into a ballet. The original's main purpose was to satisfy the 19th-century audience's fascination with the supernatural. Then Felice Romani adapted it to suit Bellini's taste for dramatic opera. I believe that's where the libretto's weakness stems from. But that doesn't mean the opera itself is weak – the most important element is the music! What Bellini created from the text includes some of the finest melodies in all of bel canto. So even if the libretto is lacking, the music more than makes up for it."



Backstage-Abo

Vier Opern zum kleinen Preis – das passende und exklusiv für euch entwickelte Vermittlungsprogramm inklusive: Beim Backstage-Abo erlebt ihr die Oper gemeinsam mit Gleichgesinnten. Wir stimmen euch auf den Opernbesuch ein und freuen uns, wenn ihr euch hinterher mit uns austauscht. Zu jeder Vorstellung bieten wir euch ein kleines Vermittlungsmankerl: eine produktionsbezogene Führung oder einen interaktiven Mini-Workshop kurz vor der Aufführung, ein Get-together mit beteiligten Künstler*innen im Anschluss oder einen Schnupperbesuch auf der Bühne, noch bevor sich der Vorhang hebt.

Die schlaue Fuchsin

Fr 21.11.25

Die Meistersinger von Nürnberg

So 1.3.26

Chaos

Di 5.5.26

Station Paradiso

So 21.6.26

Service und Karten

Online-Shop

tickets.staatstheater-stuttgart.de

Karten für Gruppen

+49 711 2032 330

gruppen.obk@staatstheater-stuttgart.de

Telefonischer Kartenservice und Information

+49 711 2020 90

Mo bis Sa, 10 bis 18 Uhr

Theaterkasse

Theaterkasse im Schauspielhaus

Oberer Schloßgarten 6, 70173 Stuttgart

Mo bis Fr, 10 bis 18 Uhr; Sa, 10 bis 14 Uhr

Preise

Bitte entnehmen die Preise der einzelnen Vorstellungen im Opernhaus unserer Website.

Im JOiN gelten folgende Preise:

Bühne JOiN 18/9 €

Foyer JOiN 10/5 €

Abends im JOiN Pay what you want

Preise für Schulklassen

Schulklassen bezahlen im Opernhaus 10 € pro Schüler*in, im JOiN 7 €. Je 10 Schüler*innen erhält eine begleitende Lehrkraft ein Ticket zum Preis von 0 € (ohne VVS-Berechtigung).

Familienvorstellungen

Bei Familienvorstellungen zahlen Kinder und Jugendliche bis 15 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen auf allen Plätzen 10 €.

Kontakt

+49 711 2032 555

join@staatstheater-stuttgart.de

Postanschrift

JOiN – Junge Oper im Nord

Oberer Schloßgarten 6, 70173 Stuttgart

Team

Christoph Sökler	Leitung Vermittlung
Suse Pfister	Mitarbeit Vermittlung
Katharina Peters	Leitung KBB JOiN
Irini Dauber	FSJ Kultur
Linus Frey	FSJ Kultur



STAATSOPER STUTTGART

Mit freundlicher Unterstützung von

